

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses (Gemeinde Ostenfeld)
am Montag, 15. Februar 2021,
im Bürgerzentrum „Alte Schule“, Dorfstraße 8, 24790 Ostenfeld/RD

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Christian Prang

stellv. Ausschussvorsitzender

Nils Peters

Ausschussmitglieder

Ingrid Eichholz
Stefan Gehrman
Jan Niklas Hinz

stellv. Ausschussmitglied

Malte Selck

für Dr. Peter Opgen-
Rhein

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Mogens Lesch
Christian Feddersen
Martin Sick

Mitglieder der Verwaltung

Christina Porsch

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Fenja Eggers

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Dr. Peter Opgen-Rhein

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung eines Photovoltaikprojektes im Bereich Mühlenweg
6. Vorstellung eines Projektes „Photovoltaik südlich der A210“
7. Beratung und Beschlussfassung über ein Projekt „Photovoltaik südlich der A210“ BWUA4-1/2021
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Mülltonnenunterstandes BWUA4-4/2021
9. Beratung und Beschlussfassung über den Bau einer Entwässerungsmulde im Bahnhofsweg BWUA4-2/2021
10. Beratung und Beschlussfassung über die wohnbauliche Entwicklung im Bereich "Dorfstraße-L47-Schmeeredder" BWUA4-3/2021
11. Bericht der Verwaltung
12. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

13. Bericht der Verwaltung
14. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu der Sitzung mit Einladung vom 02.02.2021 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde.

Tag, Ort und Zeitpunkt der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Er stellt weiterhin fest, dass der Bau-, Wege- und Umweltausschuss aufgrund der Anzahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Herr Bürgermeister Martens regt an, die Tagesordnung so umzustellen, dass TOP 7 zu TOP 5 wird und dadurch TOP 5 und TOP 6 entsprechend aufrücken.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt den ursprünglichen TOP 7 „Vorstellung eines Photovoltaikprojektes im Bereich Mühlenweg“ vorzuziehen und nach TOP 4 „Einwohnerfragestunde“ zu behandeln. Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit dieser geänderten Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 13 bis 14 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs.8 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2020

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO für Ostenfeld innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2020 wurde dem Bau-, Wege und Umweltausschuss am 24.11.2020 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 11.12.2020) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.: Vorstellung eines Photovoltaikprojektes im Bereich Mühlenweg

Der Vorhabenträger dieses Projektes, Herr Sick, stellt sein Projekt anhand eines Handouts für alle Sitzungsteilnehmer dar. Er plant die Errichtung von Flächenphotovoltaik im Bereich „Mühlenweg“ im westlichen Bereich von Ostenfeld, nördlich der A210 mit einer Leistung von . 3,3 MWp. Er erläutert, welche Chancen er in diesem Projekt für die Gemeinde Ostenfeld sieht, wie beispielsweise ein „Dorf Auto“ oder die Bereitstellung von Ladestationen für Elektromobile, auch für Privatpersonen. Darüber hinaus sieht er hier die Chance neue Arbeitsplätze im Bereich „erneuerbare Energien“ in der Gemeinde Ostenfeld zu schaffen.

Herr Sick macht deutlich, dass insgesamt 20 MWp in das Netz eingespeist werden dürfen und insofern ein Zielkonflikt mit anderen Projekten bestehen könnte, wenn die Projekte zeitgleich umgesetzt werden sollten und in der Addition der Leistungen diesen Wert übersteigen.

TOP 6.: Vorstellung eines Projektes "Photovoltaik südlich der A210"

Herr Feddersen, stellt das Projekt mündlich vor. Die Vorhabenträger planen Flächenphotovoltaik südlich der A210 zu errichten mit einer Leistung von 20MWp. Die Lage haben sie gewählt, um einen räumlichen Abstand zum Dorf zu gewinnen.

Er erklärt, es seien bereits Einigungen mit den Flächeneigentümern getroffen worden. Es seien Pachtverträge mit einer Laufzeit von 30 Jahren, mit der Möglichkeit diese zwei mal um fünf Jahre zu verlängern, geschlossen worden.

Er betont, dass Tier- und Naturschutz bei diesem Projekt besonders berücksichtigt würden. Es seien bereits erste Gutachten im Bezug auf naturschutzrechtliche Eignung der Flächen auf den Weg gebracht worden.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über ein Projekt "Photovoltaik südlich der A210"

Herr Prang erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen, übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter Herrn Nils Peters und verlässt um 20:45 Uhr den Sitzungsraum.

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit Darstellung des Sachverhaltes und den finanziellen Auswirkungen vor. Es ergehen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Vorhaben „Photovoltaik südlich der A210“ zu ermöglichen (Grundsatzbeschluss).

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Plankostenvereinbarung mit dem Vorhabenträger zu schließen. Die Gemeinde trägt keine Kosten für Planung und Gutachten.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Herr Prang betritt den Sitzungsraum und übernimmt die Sitzungsleitung um 20:53 Uhr. Herr Peters teilt ihm das Abstimmungsergebnis mit.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Mülltonnenunterstandes

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit Darstellung des Sachverhaltes und den finanziellen Auswirkungen vor.

Frau Eichholz, Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses in Ostenfeld, erläutert den Sachverhalt. Es folgt eine kurze Diskussion über Standort, Größe und Material des Unterstandes. Diese Einzelheiten sollen durch die Ausschussvorsitzenden der beiden Ausschüsse, dem Bürgermeister und Herrn Tim Martens vom Amt Eiderkanal geklärt werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen einen Förderantrag für den überdachten Müllplatz bei der Aktivregion einzureichen. Es wird beschlossen den überdachten Müllplatz nach positivem Förderbescheid herstellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Bau einer Entwässerungsmulde im Bahnhofsweg

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit Darstellung des Sachverhaltes und den finanziellen Auswirkungen vor. Herr Bürgermeister Martens erläutert kurz den Sachverhalt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, im Bahnhofsweg vor dem Grundstück Kieler Straße 26 eine Entwässerungsmulde aus Betonformsteinen anzulegen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die wohnbauliche Entwicklung im Bereich "Dorfstraße-L47-Schmeeredder"

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit Darstellung des Sachverhaltes und den finanziellen Auswirkungen vor. Herr Bürgermeister Martens erläutert kurz den Sachverhalt. Herr Eickstädt sensibilisiert den Ausschuss dafür, wie umfangreich dieses Projekt ist.

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine wohnbauliche Entwicklung im Bereich der markierten Fläche auf der anliegenden Karte zu ermöglichen (Grundsatzbeschluss). Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Plankostenvereinbarung mit dem Vorhabenträger zu schließen. Die Gemeinde trägt keine Kosten für Planung und Gutachten.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 11.: Bericht der Verwaltung

Es liegt kein Bericht der Verwaltung vor.

TOP 12.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Prang berichtet, dass im Brennsegen ein Straßenablauf nicht richtig ablaufe und teilt mit, dass er die Überprüfung des Rohres veranlassen möchte.

Darüber hinaus fragt er Herrn Bürgermeister Martens, inwiefern die Gemeinde an das derzeitige Unternehmen gebunden ist, das in Ostenfeld die Hecken zurückschneidet und mulcht. Er habe gehört, dass es wirtschaftlichere Angebote gäbe.

Der LVB verweist in diesem Zusammenhang auf den Runderlass des Innenministeriums zur Durchführung der gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben durch das Amt. Die verwaltungstechnische Willensausführung nach außen (Durchführung) ist gesetzlich der Amtsverwaltung übertragen. Herr Bürgermeister Martens wird die vorstehenden Fragen vom Ausschussvorsitzenden mit der Amtsverwaltung beleuchten.

Frau Eichholz berichtet, dass das „Schietsammeln“ aufgrund der andauernden Einschränkungen durch die Maßnahmen zur Viruseindämmung von „COVID-19“ von Frühling auf den Herbst verschoben wird. Sie möchte darüber hinaus darauf aufmerksam machen, dass es immer wünschenswert sei, vor der eigenen Haustür und beim Spazierengehen Müll zu sammeln.

Außerdem regt sie an, dass man auf der Brachfläche „Mühlenkoppel“ ein paar Obstbäume pflanzen könnte und gegebenenfalls den Einwohnern von Ostenfeld das Obst kostenlos zur Verfügung zu stellen. Herr Bürgermeister Martens weist darauf hin, dass es sich bei dieser hierbei um eine Ausgleichsfläche handle. Er habe die Prüfung der Zulässigkeit solch eines Vorhabens aber bereits in Auftrag gegeben.

Der Ausschussvorsitzende Herr Prang schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:39 Uhr.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her, bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez. Prang

Christian Prang
(Der Vorsitzende)

Osterrönnfeld, 08.03.2021

gez. Eggers

Fenja Eggers
(Protokollführung)